

**Niederschrift**

über die Sitzung der Gemeindevertretung Hodorf am 25.04.2023.

Ort: Feuerwehrhaus in Hodorf

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 19:45 Uhr

Anwesend:

Vorsitzende/r

Bürgermeister Christian Schneider

Gemeindevertreter/in

Henning Kühl  
Birgit Milchert  
Rainer Mosebach  
Marietta Petersdorf  
René Petersdorf  
Andreas Schmidt  
Ernst Sötje

Gäste

Holger Behrend

Protokollführer/-in

Laura Rohde

Nicht anwesend:

Gemeindevertreter/in

Klaus-Gerd Schäpe

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren mit Einladung vom 13.04.2023 zu Dienstag, den 25.04.2023, zu 19.00 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

**Tagesordnung:**

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Einwohnerfragestunde (maximal 30 Min.)
- 3 Einwände gegen die Sitzungsniederschrift vom 12.12.2022
- 4 Bericht des Bürgermeisters

- 5 Bericht der Freiwilligen Feuerwehr Heiligenstedtenerkamp-Hodorf  
6 Kostenaufteilung 2020 und 2021 über die Zuschüsse für die kirchlichen Friedhöfe  
in Heiligenstedten  
Vorlage: Hod/AfF/243/2023  
7 Mitteilungen und Anfragen

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Schneider begrüßt alle Anwesenden. Er stellt fest, dass frist- und formgerecht eingeladen wurde. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig; die Sitzung ist öffentlich.

TOP 2: Einwohnerfragestunde (maximal 30 Min.)

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 3: Einwände gegen die Sitzungsniederschrift vom 12.12.2022

Gegen die Sitzungsniederschrift vom 12.12.2022 werden keine Einwände erhoben.

TOP 4: Bericht des Bürgermeisters

Zum Bericht des Bürgermeisters wird auf die Anlage zu diesem Protokoll verwiesen.

TOP 5: Bericht der Freiwilligen Feuerwehr Heiligenstedtenerkamp-Hodorf

Da die Vertreter der Feuerwehr Heiligenstedtenerkamp-Hodorf nicht anwesend sein können, berichtet Bürgermeister Schneider über Aktuelles.

Das neue Feuerwehrfahrzeug konnte offiziell in Dienst gestellt werden. Es handelt sich um ein Neufahrzeug, welches den heutigen Standards entspricht.

Die Feuerwehr Heiligenstedtenerkamp-Hodorf besteht derzeit aus 45 Mitgliedern, darunter 12 Atemschutzgeräteträger, von denen neun einsatzfähig sind. Bürgermeister Schneider merkt an, dass fast die Hälfte der Mitglieder mittlerweile über 50 Jahre alt ist und appelliert an die Bürgerinnen und Bürger, der Feuerwehr beizutreten. Er betont, wie wichtig der Einsatz für das Gemeinwohl ist, um eine sichere Zukunft zu gewährleisten.

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung am 17.03.2023 wurden drei Kameradinnen zur Schriftführerin, Kassenführerin und zur stellv. Kassenführerin gewählt.

TOP 6: Kostenaufteilung 2020 und 2021 über die Zuschüsse für die kirchlichen Friedhöfe in Heiligenstedten  
Vorlage: Hod/AfF/243/2023

Bürgermeister Schneider verweist auf die vorliegende Beschlussvorlage. Die Gemeinden Heiligenstedten, Bekmünde und Hodorf haben mit der Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Marien Heiligenstedten einen Vertrag über die Kofinanzierung der kirchlichen Friedhöfe in Heiligenstedten geschlossen.

In der Vergangenheit wurde das Zahlungskonzept bereits dahingehend verändert, dass die Gemeinden finanziell entlastet werden sollten. Bürgermeister Schneider erläutert, dass auch die Kirche dazu verpflichtet ist, einen Haushaltsplan zu erstellen und über sämtliche Einnahmen und Ausgaben Buch zu führen.

Die Abrechnungen für die Jahre 2020 und 2021 liegen zwischenzeitlich vor.

Die Abrechnung 2021 weist einen Zuschussbedarf der Gemeinden in Höhe von 1.878,99 € auf. Die Abrechnung für 2020 weist hingegen einen Zuschussbedarf in Höhe von 12.687,84 € auf und übersteigt somit den jährlichen Ausgleichsbetrag von 12.000 €. Der Defizitausgleich 2020 in Höhe von 687,84 € wird auf die drei Gemeinden aufgeteilt.

Auf die Gemeinde Hodorf entfällt ein Anteil von 74,23 €.

**Beschluss:**

Die Gemeinde Hodorf beschließt bezüglich des Zuschusses 2020 für die kirchlichen Friedhöfe in Heiligenstedten, dass der die Ausgleichssumme von 12.000 € übersteigende Betrag anteilig in Höhe von 74,23 € mitgetragen wird.

Abstimmungsergebnis: 8 dafür

TOP 7: Mitteilungen und Anfragen

Im Rahmen einer kürzlich stattgefundenen Veranstaltung im Feuerwehrhaus ist aufgefallen, dass das dort vorhandene Geschirr nicht mehr für den weiteren Gebrauch geeignet ist. Herr Petersdorf regt an, eine neue Grundausstattung zu beschaffen. Bürgermeister Schneider nimmt die Anregung gerne mit.

.....  
Bürgermeister Christian Schneider  
Vorsitzender

.....  
Laura Rohde  
Protokollführerin